



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO-ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENINO-SÜDTIROL

SITZUNGSPROTOKOLL

der 11. Sitzung

vom

18. DEZEMBER 2024

VORSITZENDER

PRÄSIDENT ROBERTO PACCHER

PRÄSIDIALSEKRETÄRE

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
MAESTRI, SEGNANA UND WALCHER

XVII. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Beantwortung von Anfragen gemäß Artikel 99, Absatz 2, 2. Satz der Geschäftsordnung;

In vereinheitlichter Debatte:

GESETZENTWURF NR. 10: Regionales Begleitgesetz zum Stabilitätsgesetz 2025 der Region (*eingebracht von der Regionalregierung*)
(*Tagesordnungsantrag Nr. 1: abgelehnt; Gesetzentwurf: in abgeänderter Fassung genehmigt*);

GESETZENTWURF NR. 11: Regionales Stabilitätsgesetz 2025 (*eingebracht von der Regionalregierung*)
(*Tagesordnungsantrag Nr. 1: abgelehnt; Gesetzentwurf: in abgeänderter Fassung genehmigt*);

BESCHLUSSFASSUNGSVORSCHLAG NR. 9: Aktualisierungsbericht zum Wirtschafts- und Finanzdokument der Region (WFDR) 2024 (*eingebracht auf Vorschlag der Regionalregierung*)
(*genehmigt*) **und**

GESETZENTWURF NR. 12: Haushaltsvoranschlag der autonomen Region Trentino-Südtirol für die Haushaltsjahre 2025-2027 (*eingebracht von der Regionalregierung*)
(*Tagesordnungsantrag Nr. 1: abgelehnt; Tagesordnungsantrag Nr. 2: abgelehnt; Gesetzentwurf: in abgeänderter Fassung genehmigt*);

BESCHLUSSFASSUNGSVORSCHLAG NR. 10: Genehmigung des Haushaltsvoranschlages des Regionalrats für die Finanzjahre 2025-2026-2027 (*eingebracht vom Präsidium des Regionalrates*)
(*genehmigt*).

Am 18. Dezember 2024 um 10.05 Uhr ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol am Trienter Sitz, Danteplatz 16, zusammengetreten, um die Tagesordnung Prot. Nr. 4290/A RegRat vom 12. Dezember 2024 zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Paccher mit der Unterstützung des stellvertretenden Vizepräsidenten Noggler und unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Maestri, Segnana und Walcher.

Nach dem Namensaufruf durch Präsidialsekretär Walcher, der um 10.10 Uhr abgeschlossen ist, erklärt der Präsident die Sitzung für eröffnet und teilt mit, dass die Abg. Achammer (Verspätung am Vormittag), Cia, Franzoia, Gottardi, Holzseisen, Mair (am Vormittag) und Rabensteiner ihre Abwesenheit oder Verspätung entschuldigt haben.

Die Abg. Cia und Gottardi, die sich für ihre Abwesenheit entschuldigt hatten, sind indes anwesend.

Während der Vormittagssitzung sind Abg. Achammer (um 10.11 Uhr), Fugatti und Tonina (um 10.12 Uhr), Messner, Oberkofler, Ploner Alex, Ploner Franz und Zanella (um 10.18 Uhr) und Leiter Reber (um 10.27 Uhr) eingetroffen.

Präsident Paccher teilt mit, dass das Protokoll der öffentlichen Regionalratssitzung Nr. 10 vom 13. November 2024 gemäß Artikel 42, Absatz 2 der Geschäftsordnung auf der institutionellen Webseite oder im Sekretariat des Regionalrates eingesehen werden kann. Einwände zum Protokoll können bis zum Ende der laufenden Sitzung mittels unterzeichneten Schreibens beim Präsidenten eingereicht werden. Sofern keine Einwände erhoben werden, gilt das Protokoll als genehmigt.

Der Präsident begrüßt die Schüler der Klasse 1E des Schulsprengels Cavalese (Mittelschule), die heute der Sitzung beiwohnen, und wünscht ihnen frohe Weihnachten.

Daraufhin teilt der Präsident Folgendes mit:

MITTEILUNGEN

Es wurden die folgenden Anfragen mit der Bitte um schriftliche Beantwortung eingereicht:

Nr. 63, eingebracht am 13. November 2024 von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Ploner Alex, Ploner Franz und Rieder, um von der Regionalregierung Auskunft über folgenden Gegenstand zu erhalten: Ausarbeitung und ggf. Revision des Entwurfs des Reglements der Regionalen Agentur für Justiz;

Nr. 64, eingebracht am 14. November 2024 von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Ploner Alex, Ploner Franz und Rieder, um von der Regionalregierung Auskunft über folgenden Gegenstand zu erhalten: Stellungnahme der Regionalregierung zu den Vorschlägen der Ministerin für Arbeit und Sozialpolitik betreffend die Pflichtrückstellung von Abfertigungen in die Ergänzungsvorsorge;

Nr. 65, eingebracht am 14. November 2024 von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Ploner Alex, Ploner Franz und Rieder, um von der Regionalregierung und vom Regionalratspräsidenten Auskunft über

folgenden Gegenstand zu erhalten: Umfassende Reform der wirtschaftlichen Behandlung und Vorsorgeregulierung der Regionalratsabgeordneten und der Verwalter der örtlichen Autonomien;

Nr. 66, eingebracht am 14. November 2024 von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Ploner Alex, Ploner Franz und Rieder, um von der Regionalregierung und vom Regionalratspräsidenten Auskunft über folgenden Gegenstand zu erhalten: Transparenz und Verantwortung bei der Regelung der Höchstanzahl der Amtsperioden der Gemeindeverwalter;

Nr. 67, eingebracht am 14. November 2024 von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Ploner Alex, Ploner Franz und Rieder, um von der Regionalregierung Auskunft über folgenden Gegenstand zu erhalten: Informationen in Bezug auf die beantragte Wahlbeobachtungsmission seitens des Europarats und der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa;

Nr. 68, eingebracht am 14. November 2024 von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Ploner Alex, Ploner Franz und Rieder, um von der Regionalregierung und vom Regionalratspräsidenten Auskunft über folgenden Gegenstand zu erhalten: Einrichtung einer unabhängigen Arbeitsgruppe zur Beurteilung der Angemessenheit und Verhältnismäßigkeit der wirtschaftlichen Behandlung und Vorsorgeregulierung der Regionalratsabgeordneten auch zum Zweck der Umsetzung der Empfehlungen des Europarats;

Nr. 69, eingebracht am 22. November 2024 von den Regionalratsabgeordneten Ploner Franz, Köllensperger, Ploner Alex und Rieder, um von der Regionalregierung Auskunft über folgenden Gegenstand zu erhalten: Luftverschmutzung und öffentliche Gesundheit am Brennerkorridor;

Nr. 70, eingebracht am 22. November 2024 von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Ploner Alex, Ploner Franz und Rieder, um von der Regionalregierung Auskunft über folgenden Gegenstand zu erhalten: Vorlage eines schriftlichen Gutachtens, um dem Europäischen Gerichtshof nützliche Elemente zum Verständnis und zur Beurteilung des ihm vorgelegten Falles über die Anwendbarkeit der Bolkestein-Richtlinie auf Konzessionen für kleine Wasserkraftwerke in den verschiedenen regionalen Kontexten zu liefern;

Nr. 71, eingebracht am 26. November 2024 von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Ploner Alex, Ploner Franz und Rieder, um von der Regionalregierung Auskunft über folgenden Gegenstand zu erhalten: Investitionen der regionalen Zusatzrentenfonds und der Kapitalanlagegesellschaft Euregio Plus im Hinblick auf Alperia-Anleihen und die Ziele der nachhaltigen Entwicklung;

Nr. 72, eingebracht am 27. November 2024 von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Ploner Alex, Ploner Franz und Rieder, um von der Regionalregierung Auskunft über folgenden Gegenstand zu erhalten: Anpassung der regionalen Transparenzbestimmungen an nationale und internationale Standards, um das Risiko eines demokratischen Ungleichgewichts zu vermeiden;

Nr. 73, eingebracht am 28. November 2024 von den Regionalratsabgeordneten Oberkofler, Foppa, Rohrer und Coppola, um von der Regionalregierung

Auskunft über die Vertretung der Region im Europäischen Ausschuss der Regionen zu erhalten;

Nr. 74, eingebracht am 5. Dezember 2024 von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Ploner Alex, Ploner Franz und Rieder, um von der Regionalregierung Auskunft darüber zu erhalten, welche Auswirkungen die Abschaffung des Strafbestandes des Amtsmissbrauchs in Trentino-Südtirol haben wird;

Nr. 75, eingebracht am 6. Dezember 2024 von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Ploner Alex, Ploner Franz und Rieder, um von der Regionalregierung Auskunft über folgenden Gegenstand zu erhalten: Transparenz und ethische Implikationen für den Verwaltungsrat der Brennerautobahn AG im Lichte der jüngsten gerichtlichen Ermittlungen;

Nr. 76, eingebracht am 10. Dezember 2024 von den Regionalratsabgeordneten Rieder, Köllensperger, Ploner Alex und Ploner Franz, um von der Regionalregierung Auskunft über die Kosten der Hausfrauenrente zu erhalten;

Nr. 77, eingebracht am 17. Dezember 2024 von den Regionalratsabgeordneten Rieder, Köllensperger, Ploner Alex und Ploner Franz, um von der Regionalregierung Auskunft über die Umsetzung des Tagesordnungsantrags Nr. 2 zum Südtiroler Landesgesetzentwurf Nr. 18/24 zu erhalten.

Die Anfragen Nr. 59, 60, 62, 63, 64, 65, 66, 67 und 68 wurden beantwortet. Die Anfragen und die entsprechenden Antworten bilden integrierenden Bestandteil des stenographischen Berichts über diese Sitzung.

Nun lässt Präsident Paccher Punkt 1 der Tagesordnung beraten:

Nr. 1

BEANTWORTUNG VON ANFRAGEN gemäß Artikel 99, Absatz 2, 2. Satz der Geschäftsordnung.

Der Präsident stellt fest, dass sämtliche Anfragen gemäß Artikel 99 der Geschäftsordnung fristgerecht beantwortet wurden.

Präsident Paccher gibt bekannt, dass das Fraktionssprecherkollegium vereinbart hat, die Tagesordnungspunkte Nr. 2, 3 und 4 wie in den vergangenen Jahren in vereinheitlichter Debatte zu behandeln (Art. 56 der Geschäftsordnung). Er ergänzt, dass jede/r Abgeordnete maximal zweimal für insgesamt nicht länger als 60 Minuten das Wort ergreifen darf.

In diesem Sinne werden die Tagesordnungspunkte Nr. 2, 3 und 4 zur Diskussion gestellt:

Nr. 2, 3 und 4

In vereinheitlichter Debatte:

GESETZENTWURF NR. 10: Regionales Begleitgesetz zum Stabilitätsgesetz 2025 der Region (eingebracht von der Regionalregierung);

GESETZENTWURF NR. 11: Regionales Stabilitätsgesetz 2025 (eingebracht von der Regionalregierung);

BESCHLUSSFASSUNGSVORSCHLAG NR. 9: Aktualisierungsbericht zum Wirtschafts- und Finanzdokument der Region (WFDR) 2024 (eingebracht auf Vorschlag der Regionalregierung) und
GESETZENTWURF NR. 12: Haushaltsvoranschlag der autonomen Region Trentino-Südtirol für die Haushaltsjahre 2025-2027 (eingebracht von der Regionalregierung).

Die Vizepräsidentin der Region Zanotelli erläutert die Gesetzentwürfe Nr. 10, 11 und 12 sowie das WFDR.

Der Präsident der Region Kompatscher ergänzt einige Informationen über die Ergebnisse der laufenden Verhandlungen zur Reform des Autonomiestatuts und über aktuelle Maßnahmen im Bereich der Justiz.

Präsident Paccher erteilt Frau Abg. Rieder das Wort, damit sie den Bericht der 1. Gesetzgebungskommission zum Artikel 1 des Gesetzentwurfs Nr. 10 verlesen kann.

Frau Abg. Deeg verliest den Bericht der 2. Gesetzgebungskommission zu den Artikeln 2, 3 und 4 des Gesetzentwurfs Nr. 10.

Präsident Paccher erklärt die Debatte für eröffnet und erteilt Abg. Oberkofler das Wort.

Bevor er den anderen vorgemerkten Abgeordneten das Wort erteilt, weist der Präsident darauf hin, dass die Berichte der 2. Gesetzgebungskommission zu den Gesetzentwürfen Nr. 11 und 12 nicht verlesen wurden. Er fragt ins Plenum, ob man vom Verlesen absehen möchte. Da sich niemand dagegen äußert, sieht man vom Verlesen ab.

Im Rahmen der vereinheitlichten Debatte melden sich die Abg. Zimmerhofer, Parolari und Repetto zu Wort.

An dieser Stelle begrüßt der Präsident die Schüler und die Lehrkräfte der Klassen 4A und 5A der Grundschule L. Vicentini von Nomi (TN), Schulsprengel Villa Lagarina, die heute der Sitzung beiwohnen.

Im Rahmen der vereinheitlichten Debatte melden sich noch die Abg. Coppola, Köllensperger, Maule, Manica und Rieder zu Wort.

Es repliziert der Präsident der Region Kompatscher.

Präsident Paccher beendet die vereinheitlichte Generaldebatte und teilt mit, dass Abg. Alex Ploner u.a. den Tagesordnungsantrag Nr. 1 Prot. Nr. 4317 RegRat zum Gesetzentwurf Nr. 10 vorgelegt haben.

Abg. Alex Ploner verliest den Tagesordnungsantrag Nr. 1.

Es folgen keine Wortmeldungen.

Der Präsident erkundigt sich, ob sich die Regionalregierung zum Tagesordnungsantrag Nr. 1 äußern möchte. Präsident Kompatscher gibt eine

negative Stellungnahme ab.

Abg. Alex Ploner repliziert.

Daraufhin leitet der Präsident die elektronische Abstimmung über den Tagesordnungsantrag Nr. 1 Prot. Nr. 4317 RegRat zum Gesetzentwurf Nr. 10 ein, der vom Plenum mehrheitlich abgelehnt wird.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Manica das Wort und ersucht um eine Unterbrechung von 30 Minuten für eine Besprechung der Minderheiten.

Bevor er auf Abg. Manicas Antrag eingeht, lässt der Präsident anhand des elektronischen Systems über den Übergang zur Sachdebatte zum **Gesetzentwurf Nr. 10** abstimmen, der mehrheitlich gutgeheißen wird.

Präsident Paccher gibt nun Abg. Manicas Antrag statt und unterbricht die Sitzung mit Blick auf die Uhr bis 14.30 Uhr.

Es ist 12.29 Uhr.

Die Sitzung wird um 14.36 Uhr fortgesetzt.

Nach dem Namensaufruf durch Präsidialsekretärin Segnana, der um 14.40 Uhr abgeschlossen ist, nimmt Präsident Paccher die Beratung der Gesetzentwürfe Nr. 10, 11 und 12 und des WFDR wieder auf. Beraten werden nun Artikel 1 des Gesetzentwurfs Nr. 10 und der von Abg. Locher eingebrachte Änderungsantrag Prot. Nr. 4301 RegRat.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Kaswalder das Wort, dem Präsident Paccher antwortet.

Es liegen keine Wortmeldungen vor; so bringt Präsident Paccher den Änderungsantrag Prot. Nr. 4301 RegRat elektronisch zur Abstimmung, der mehrheitlich bewilligt wird.

Es folgt die Beratung des Änderungsantrags Prot. Nr. 4345 RegRat von Abg. Kaswalder u.a. zum Gesetzentwurf Nr. 10.

Abg. Kaswalder erläutert den Änderungsantrag.

Es liegen keine Wortmeldungen vor; so bringt der Präsident den Änderungsantrag Prot. Nr. 4345 RegRat elektronisch zur Abstimmung, der einhellig bewilligt wird.

Zu Artikel 1 nimmt Abg. Köllensperger das Wort und beantragt die namentliche Abstimmung nach getrennten Teilen.

Zu Artikel 1 äußern sich auch die Abg. Girardi, Manica, Foppa und der Präsident der Region Kompatscher. Abg. Köllensperger nimmt zum zweiten Mal das Wort und bekräftigt seinen Antrag auf Abstimmung nach getrennten Teilen, und zwar über die einzelnen Buchstaben von Absatz 1 und über Absatz 1-*bis*.

Es folgen getrennte namentliche Abstimmungen über die einzelnen Buchstaben von Absatz 1 und über Absatz 1-*bis*.

Absatz 1, Buchstabe 0a) wird mehrheitlich genehmigt. Absatz 1, Buchstabe a) wird mehrheitlich genehmigt. Absatz 1, Buchstabe b) wird mehrheitlich genehmigt. Absatz 1, Buchstabe c) wird mehrheitlich genehmigt. Absatz 1-*bis* wird mehrheitlich genehmigt.

Infolge der erfolgten Abstimmungen ist Artikel 1 in der abgeänderten Fassung genehmigt.

Nun werden Artikel 1-*bis* und der Ersetzungsantrag Prot. Nr. 4141 RegRat von Abg. Oberkofler u.a. zum Gesetzentwurf Nr. 10 beraten.

Der Präsident erteilt Abg. Oberkofler das Wort, damit er den Ersetzungsantrag erläutern kann.

Zum Ersetzungsantrag äußern sich die Abg. Rieder und Foppa.

In persönlicher Angelegenheit nimmt der Präsident der Region Kompatscher Stellung.

Zum Ersetzungsantrag äußern sich die Abg. Foppa – zum zweiten Mal – und Regionalassessor Daldoss.

Da keine weiteren Wortmeldungen folgen, stellt der Präsident den Ersetzungsantrag Prot. Nr. 4141 RegRat elektronisch zur Abstimmung, der mehrheitlich abgelehnt wird.

Beraten wird nun der Änderungsantrag Prot. Nr. 4325 RegRat zum Artikel 1-*bis*, eingebracht von Regionalassessor Daldoss.

Zum Änderungsantrag äußert sich Frau Abg. Rieder.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor; so bringt Präsident Paccher den Änderungsantrag Prot. Nr. 4325 RegRat elektronisch zur Abstimmung, der mehrheitlich angenommen wird.

Beraten wird danach Artikel 1-*bis*. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt. Der Artikel wird mehrheitlich angenommen.

Beraten wird danach Artikel 02. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt. Der Artikel wird mehrheitlich angenommen.

Beraten wird dann Artikel 2. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt. Der Artikel wird mehrheitlich angenommen.

Im Anschluss wird Artikel 3 behandelt. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt. Der Artikel wird mehrheitlich angenommen.

Beraten wird danach Artikel 3-*bis*.

Zum Artikel bekommt Abg. Oberkofler das Wort erteilt.

Die Vizepräsidentin der Region Zanotelli antwortet Herrn Abg. Oberkofler.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems über Artikel 3-*bis* abgestimmt, der mehrheitlich gutgeheißen wird.

Beraten wird danach Artikel 3-*ter*. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt. Der Artikel wird mehrheitlich angenommen.

Es folgt die Beratung des Ergänzungsantrags Prot. Nr. 4367 RegRat von Frau Abg. Scarafoni u.a.

Der Präsident bittet die Einbringer, den Ergänzungsantrag zu erläutern.

Der Präsident der Region Kompatscher erläutert ihn als Mitunterzeichner.

Zum Ergänzungsantrag äußern sich die Abg. de Bertolini, Köllensperger, Oberkofler und Manica.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift der Präsident der Region Kompatscher das Wort.

Da zum Änderungsantrag Prot. Nr. 4367 RegRat keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt. Der Änderungsantrag wird mehrheitlich angenommen.

Beraten wird danach Artikel 4. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt. Der Artikel wird mehrheitlich angenommen.

Für die Stimmabgabeerklärungen gibt es keine Wortmeldungen, so leitet der Präsident die elektronische Schlussabstimmung zum **Gesetzentwurf Nr. 10** ein; dieser wird in der abgeänderten Fassung mehrheitlich genehmigt.

Der Präsident fährt mit der Behandlung des Gesetzentwurfes Nr. 11 fort und teilt mit, dass Abg. Köllensperger u.a. den Tagesordnungsantrag Nr. 1 Prot. Nr. 4318 RegRat vorgelegt haben.

Der Präsident bittet Abg. Köllensperger um dessen Erläuterung.

Abg. Köllensperger erläutert den Tagesordnungsantrag.

Der Präsident erkundigt sich, ob sich die Regionalregierung zum Tagesordnungsantrag äußern möchte.

Die Vizepräsidentin der Region Zanotelli gibt eine ablehnende Stellungnahme ab.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt der Präsident elektronisch über den Tagesordnungsantrag Nr. 1 Prot. Nr. 4318 RegRat abstimmen, der mehrheitlich abgelehnt wird.

Sodann lässt Präsident Paccher über den Übergang zur Sachdebatte zum Gesetzentwurf Nr. 11 abstimmen, der mehrheitlich gutgeheißen wird.

Es folgt die Beratung des Ergänzungsantrags Prot. Nr. 4368 RegRat, eingereicht vom Abg. Locher u.a.

Dazu melden sich Abg. Zimmerhofer und Frau Abg. Foppa zu Wort.

Regionalassessor Locher erläutert den Ergänzungsantrag.

Zum Ergänzungsantrag äußern sich auch Frau Abg. Calzà und Frau Abg. Rieder. Letzterer antwortet Präsident Paccher.

Zum Ergänzungsantrag nimmt auch Abg. Cia Stellung.

Somit stellt Präsident Paccher den Ergänzungsantrag Prot. Nr. 4368 RegRat anhand des elektronischen Systems zur Abstimmung, der mehrheitlich gutgeheißen wird.

Beraten wird danach Artikel 1.

Zum Artikel 1 nimmt Abg. Köllensperger das Wort.

Ihm antworten der Präsident der Region Kompatscher und die Vizepräsidentin Zanotelli.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Der Präsident bringt Artikel 1 elektronisch zur Abstimmung, der mehrheitlich bewilligt wird.

Beraten wird danach Artikel 2. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt. Der Artikel wird mehrheitlich genehmigt.

Für die Stimmabgabeerklärungen gibt es keine Wortmeldungen, so leitet der Präsident die elektronische Schlussabstimmung zum **Gesetzentwurf Nr. 11** ein; dieser wird in der abgeänderten Fassung mehrheitlich genehmigt.

Im Anschluss lässt der Präsident den Beschlussfassungsvorschlag Nr. 9 beraten. Der stellvertretende Vizepräsident Noggl verliest ihn.

Es gibt keine Wortmeldungen sowohl für die Debatte als auch für die Stimmabgabeerklärungen; also bringt der Präsident den **Beschlussfassungsvorschlag Nr. 9** elektronisch zur Abstimmung. Dieser wird mehrheitlich genehmigt.

Der Präsident fährt mit der Behandlung des Gesetzentwurfes Nr. 12 fort und teilt mit, dass Abg. Köllensperger und Franz Ploner den Tagesordnungsantrag Nr. 1 Prot. Nr. 4319 RegRat vorgelegt haben.

Der Präsident erteilt Abg. Köllensperger das Wort, damit er den Tagesordnungsantrag erläutern kann.

Abg. Köllensperger verliest und erläutert den Tagesordnungsantrag Nr. 1.

Zum Tagesordnungsantrag ergreift Assessor Daldoss das Wort.

Da keine weiteren Wortmeldungen folgen, stellt der Präsident den Tagesordnungsantrag Nr. 1 Prot. Nr. 4319 RegRat elektronisch zur Abstimmung, der mehrheitlich abgelehnt wird.

Daraufhin lässt Präsident Paccher den Tagesordnungsantrag Nr. 2 Prot. Nr. 4334 RegRat beraten, den Abg. Zimmerhofer u.a. zum Gesetzentwurf Nr. 12 eingereicht haben.

Abg. Zimmerhofer verliest und erläutert den Tagesordnungsantrag.

Der Präsident erkundigt sich, ob sich die Regionalregierung zum Tagesordnungsantrag äußern möchte.

Der Präsident der Region Kompatscher gibt die Stellungnahme der Regionalregierung ab.

Daraufhin leitet der Präsident die elektronische Abstimmung über den Tagesordnungsantrag Nr. 2 Prot. Nr. 4334 RegRat ein, der vom Plenum mehrheitlich abgelehnt wird.

Sodann lässt der Präsident über den Übergang zur Sachdebatte zum Gesetzentwurf Nr. 12 abstimmen, der mehrheitlich gutgeheißen wird.

Beraten wird zuerst Artikel 1. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt. Der Artikel wird mehrheitlich genehmigt.

Beraten werden nun Artikel 2 und der von Regionalassessor Locher u.a. eingereichte Änderungsantrag Prot. Nr. 4369 RegRat.

Regionalassessor Locher erläutert den Änderungsantrag.

Es liegen keine Wortmeldungen vor; so bringt Präsident Paccher den Änderungsantrag Prot. Nr. 4369 RegRat elektronisch zur Abstimmung, der mehrheitlich gutgeheißen wird.

Da über Artikel 2 keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt. Der Artikel wird mehrheitlich angenommen.

Im Anschluss wird Artikel 3 behandelt. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt. Der Artikel 3 wird mehrheitlich angenommen.

Beraten wird danach Artikel 4. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt. Der Artikel 4 wird mehrheitlich angenommen.

Da sich im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen niemand zu Wort meldet, ruft Präsident Paccher den rechtlichen Bezugsrahmen in Erinnerung und leitet die nach Provinzen getrennte Schlussabstimmung zum **Gesetzentwurf Nr. 12** ein. Zuerst stimmen die Abgeordneten der Provinz Trient ab.

Im Namenverzeichnis ist die Stimme der einzelnen Abgeordneten vermerkt (Artikel 85, Absatz 1-*quater* der Geschäftsordnung).

GESETZENTWURF NR. 12/XVII

ABGEORDNETE DES TRENTINO	JA	NEIN	ENT.
1. ANGELI Eleonora	x		
2. de BERTOLINI Andrea		x	
3. BIADA Daniele	x		
4. BISESTI Mirko	x		
5. BOSIN Maria	x		
6. BRUNET Antonella	x		
7. CALZÀ Michela		x	
8. CIA Claudio	x		
9. COPPOLA Lucia		x	
10. DALDOSS Carlo	x		
11. DEGASPERI Filippo		x	
12. DEMAGRI Paola		x	
13. FAILONI Roberto	x		
14. FRANZOIA Mariachiara			
15. FUGATTI Maurizio	x		
16. GEROSA Francesca	x		
17. GIRARDI Christian	x		
18. GOTTARDI Mattia	x		
19. GUGLIELMI Luca	x		
20. KASWALDER Walter	x		
21. MAESTRI Lucia		x	
22. MALFER Michele		x	
23. MANICA Alessio		x	
24. MASÈ Vanessa	x		
25. MAULE Chiara		x	
26. PACCHER Roberto	x		
27. PAROLARI Francesca		x	
28. SEGNANA Stefania	x		
29. SOINI Claudio	x		
30. SPINELLI Achille	x		
31. STANCHINA Roberto		x	
32. TONINA Mario	x		
33. VALDUGA Francesco		x	
34. ZANELLA Paolo		x	
35. ZANOTELLI Giulia	x		
ERGEBNIS	21	13	0
Abstimmende: 34			

ABGEORDNETE SÜDTIROLS	JA	NEIN	ENT.
1. ACHAMMER Philipp	x		
2. ALFREIDER Daniel	x		
3. AMHOF Magdalena	x		
4. ATZ Myriam		x	
5. BIANCHI Christian	x		
6. BRUNNER Peter	x		
7. COLLI Andreas			x
8. DEEG Waltraud	x		
9. FOPPA Brigitte		x	
10. GALATEO Marco	x		
11. GENNACCARO Angelo	x		
12. HOLZEISEN Renate			
13. KNOLL Sven		x	
14. KÖLLENSPERGER Paul		x	
15. KOMPATSCHER Arno	x		
16. LEITER REBER Andreas		x	
17. LOCHER Franz Thomas	x		
18. MAIR Ulli	x		
19. MESSNER Hubert	x		
20. NOGGLER Josef	x		
21. OBERKOFER Zeno		x	
22. PAMER Rosmarie	x		
23. PLONER Alex		x	
24. PLONER Franz		x	
25. RABENSTEINER Hannes			
26. REPETTO Sandro		x	
27. RIEDER Maria Elisabeth		x	
28. ROHRER Madeleine		x	
29. SCARAFONI Anna	x		
30. SCHULER Arnold	x		
31. STAUDER Harald	x		
32. WALCHER Luis	x		
33. WIDMANN Thomas		x	
34. WIRTH ANDERLAN Jürgen		x	
35. ZIMMERHOFER Bernhard		x	
ERGEBNIS	18	14	1
Abstimmende: 33			

Nach der Abstimmung verkündet der Präsident deren Ergebnis:

PROVINZ TRIENT:

Abstimmende	34
Erforderliche Mehrheit	18
Jastimmen	21
Gegenstimmen	13
Enthaltungen	0

PROVINZ BOZEN:

Abstimmende	33
Erforderliche Mehrheit	18
Jastimmen	18
Gegenstimmen	14
Enthaltungen	1

Der Präsident hält fest, dass der Gesetzentwurf Nr. 12 in der abgeänderten Fassung genehmigt wurde.

Präsident Paccher stellt den fünften Tagesordnungspunkt zur Debatte:

Nr. 5

BESCHLUSSFASSUNGSVORSCHLAG NR. 10: Genehmigung des Haushaltsvoranschlages des Regionalrats für die Finanzjahre 2025-2026-2027 (eingebracht vom Präsidium des Regionalrates).

Der stellvertretende Vizepräsident verliest den Bericht.

In der Debatte ergreift Abg. Köllensperger das Wort, dem Präsident Paccher antwortet.

Es gibt weder für die Debatte noch für die Stimmabgabeerklärungen weitere Wortmeldungen, so bringt der Präsident den Beschlussfassungsvorschlag Nr. 10 zur elektronischen Abstimmung. Dieser wird mehrheitlich genehmigt.

Präsident Paccher teilt abschließend mit, dass das Protokoll der Sitzung Nr. 10 vom 13. November 2024 gemäß Artikel 42, Absatz 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt, zumal keine schriftlichen Einwände eingegangen sind.

Da somit die Behandlung der ersten fünf Tagesordnungspunkte abgeschlossen ist, erklärt Präsident Paccher die Sitzung für beendet und wünscht allen Abgeordneten fröhliche Feiertage.

Es ist 17.09 Uhr.

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE

DER PRÄSIDENT

SV/ew/TS